

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 10. Juli. [Deputirtenkammer.] In Beantwortung der Interpellation wegen der Continuanze...

weitere 10,000 Mann der letzteren hatten sich in Sonntag...

London, 10. Juli. Oberhaus. Der Staatssekretär des Auswärtigen...

London, 11. Juli. Unterhaus. Caplin beantragte die Einführung von lebendem Vieh aus solchen Ländern...

Kronstadt, 10. Juli. Der Kaiser hat heute hier eine Flottenreue abgehalten, der auch die Kaiserin beiwohnte...

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Juli. Das gestern abend über das Befinden der Prinzessin Wilhelmine ausgegebene Bulletin lautet: Marmorpalais, den 9. Juli, 7 Uhr abends.

Zu der Aengstigung des „Journal de Rome“, daß die preussische Regierung vor der Alternative stehe...

Die offene Entscheidung, welche das römische Blatt in dieser Hinsicht noch verlangt, ist bereits gegeben: nicht die preussische Regierung...

Es ist in den letzten Tagen mehrfach getadelt worden, daß die Maßregeln gegen die Einschleppung der Cholera...

Autoritäten wie Laband und Jern nachgegeben wird, daß ein Verordnungsrecht in diesem Falle den Reichsorganen nicht zuzubilligen...

Die Finanzminister hat mittels Circularverfügung die Provinzialfeuerbehörden davon in Kenntnis gesetzt...

Au der Ende August stattfindenden Eröffnung der Nordsee-Pacific-Bahn sind leitens des Verwaltungsraths...

Personal-Veränderungen in IV. Armee Corps a. Reichs Art. in das Art. Regt. Nr. 12...

Salle, den 11. Juli.

Die Unterabteilung des Antiferrier-Comitês, welcher u. a. die zur Arrangierung des Festtages erforderlichen Verhandlungen mit den Vorständen der Vereine...

Der zu Anfang dieses Jahres von einer Reihe hervorragender evangelischer Theologen und sonstiger edelwüthiger Männer hier begründete Verein für Reformationsgeschichte...

Die vorbereitenden Schritte zum Bau des neuen Stadttheaters werden nun in thunlichst rascher Heftigkeit angehen. Der Auftrag des Reichspostamts...

Briefe von der Schweizer Landesausstellung.

(Original-Bericht der Saale-Zeitung.)

II.

— Zürich, Anfang Juli.

Die Ausstellung der einzelnen Gegenstände ist durchgehend eine sehr geschmackvolle und wohlüberlegte...

Nach räumlicher Anordnung wie nach Gefalt nehmen die hervorragendsten Stelle folgende Industrien ein: Baumwolle, Seide, Schiefer, Bekleidungsgegenstände, Maschinen, Verfahrsmittel...

Die Beförderungsmittel wirken auf den Deutschen etwas befremdend. Hierin ist die Schweiz uns entschieden

vorans. Eine solche Leichtigkeit, Eleganz und Bequemlichkeit vermehrt man nur zu häufiglich bei den meisten unserer deutschen Eisenbahnen, Posten und Ausfahrten...

Am liebsten ist die Uhr-Exposition. Es sind nicht nur die fertigen Uhren angelegt, sondern auch alles, was dazu gehört, all die feinen Werkzeuge und Instrumente...

Zugegen erforderten die Schweizer in der Holzindustrie ihren alten, guten Ruf. Zwar wird bei bedeutender Virtuosität noch viel, sehr viel geschmackvolles produziert...

augenfehlend viele Gewerbetreibende mit dem allgemeinen Folge fanden sich zusammengehangen, um ein „Zimmer“ auszustellen. Leider hat das Comitê selbst den ärgsten Schuld zugesprochen...

Der Mensch will nicht bloß gut wohnen, er will auch gut leben. Das bezieht sich auf die Schweiz. Die Abtheilungen: Handweberei, Nahrungs- und Genussmittel sind daher sehr umfangreich angefallen.

Zwei Abtheilungen der Ausstellung wurden auf den Besucher, selbst auf den geizigsten „Ausstellungsbummler“ ganz besonders überausreichend, nicht sowohl wegen ihres räumlichen Umfangs als vielmehr wegen ihrer Eigenart...

Bekanntmachung.

Die von den Zeitungen gebrachte Mittheilung der Entscheidung des königlichen Kammergerichts über die logenartige Sonntags-Verordnung vom 18. December d. J. hat an dem gestrigen Tage verschiedene hiesige Gewerbetreibende veranlaßt, die gemalten Vorschriften dieser Verordnung zu ignoriren und namentlich Waaren in den Schaufenstern auszustellen resp. die offengehaltenen Thüren geöffnet zu haben.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 10. Mai d. J., betreffend die **Donnerstag den 12. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr** beginnende Auction, bringt unterzeichnetes Verwalt. fernereur zur Kenntniß des Publikums, daß die Einlösung und Erneuerung der im zweiten Quartale 1882 vertriehen und erneuerten Wänder

Freitag den 6. d. Mis.

wieder beginnt und dann bis zur Auction fortgesetzt wird. Hierbei wird das erneuerte Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß das Verkauft anker Stände und auch nicht verpflichtet ist, die ausserfertigten Erneuerungs-Wandtheile anzufordern, daß dasselbe vielmehr jede Verantwortung eines Schadens abweisen muß, der daraus entspringen kann, wenn das Publikum sich entfernt, ohne die Aufsertigung resp. Anshandigung der Erneuerungs-Wandtheile anzuwarten.

Das Verkauft der Stadt Halle.

Die Anmelde verlorenen Wandtheile verfallenen Wänder aber werden erücht, die Wänder bis höchstens den 11. Juli d. J. einzulösen oder zu erneuern, weil andernfalls dieselben mit veräußert werden müssen. Endlich wird das Publikum noch davon besonders in Kenntniß gesetzt, daß am 9., 10., 11. und 12. Juli die Einlösung nicht verfallener Wänder nicht gestattet werden kann, damit es ermöglicht wird, die Einlösungen und Erneuerungen der verfallenen Wänder zu beivorten. Halle a/S., den 5. Juli 1883.

Stadtbrief.

Gegen den unten beschriebenen Commis **Max Winkler** aus Oernhausen in Sachsen, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungsbehörden wegen Diebstahls im Mischfeld verhängt.

Königliche Staatsanwaltschaft von Merseburg.

Beschreibung: Alter: 20 Jahre, Statur: schlank, Größe: 1,75 m, Haare: blond, Stirn: frei, Augen: blau, Nase: gewöhnlich, Bart: im Entstehen, Mund: gewöhnlich, Zähne: schön, Gesicht: blass, Gesichtsfarbe: gelblich, Kleidung: schwarz und weiß carmirte Hosen, graues leichtes Sommer-Jacket, schwarzer Hut, breiter schwarzer Schals. Besondere Kennzeichen: links linke Zahnlücke.

Bekanntmachung.

Zur Pflasterung incl. Materiallieferung für die **Weissenfels-Giesebener Straße**, Station 0,7, 1,2 am Ende der Zierdiner Str., soll in öffentlicher Submission vergeben werden die Lieferung von **540 cbm Plasterklopfsteinen, 600 cbm Plasterkies** und die Ausführung von **3000 qm Plasterarbeit** und ist hierzu auf

Montag den 16. Juli cr. Vorm. 11 Uhr

im Bureau des Untersuchungen Termin anberaumt, woselbst auf die Bedingungen einzusehen und veriegelte Offerten mit der Aufschrift: **Offerte zur Pflasterung bei Zierdiner** bis zur festgesetzten Stunde einzureichen sind. Der königliche Wegebauinspector **A. Mathy**.

Bekanntmachung.

Zur Pflasterung der **Merseburg-Naumburger Straße**, Station 12,4 + 80 bis 12,6 + 80 bei **Naahendorf** soll in öffentlicher Submission im Bureau des Untersuchungen vergeben werden die Lieferung von **100 cbm Plasterklopfsteinen, 200 Irb. m Bordsteinen, 200 cbm Betonkies** und die Ausführung von **1000 qm Plasterarbeit** und ist hierzu auf

Diensdag den 17. Juli cr. ebenda Vorm. 11 Uhr

Termin anberaumt. Die Bedingungen sind vorher daselbst einzusehen und veriegelte Offerten mit der Aufschrift: **Offerte zur Pflasterung bei Naahendorf** bis zur festgesetzten Stunde einzureichen. Der königliche Wegebauinspector **A. Mathy**.

Basler Lebens-Versicher.-Gesellschaft zu Basel.

Gegründet 1864. — Garantiefonds 1882: Mk. 18.000.000. Uebernahme von Lebens-, Aussteuer- und Renten-Versicherungen, Stellung von Baar-Capitalien, Hypothek-Darlehen — Prämien billig, ohne Nachschuss-Verbindlichkeit. — Günstige Gewinnbetheiligung der Versicherten. — Dividende 1882: 18% der Jahresprämie. — Nähere Auskunft bereitwilligst bei: der General-Agentur **Mingebauer** in **W. Herdt**, Hallgassestrasse 1, sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft.

Rawald's Weinstuben,

Nr. 6. Leipz.-Str. Halle a/S. Leipz.-Str. Nr. 6. Amale, da ihr jung noch seid; Umarmt die ihr traget Leid; Ob Anst ihr traget über Weid; Ob jung, ob alt seid: „Bibite!“ Die schwüle Witterung erheischt eine Erfrischung durch guten leichten **Weißwein** und gegen entzündende Unterleibsbeschwerden einen billigen, gesunden **Rotwein**. Ich empfehle außer dem **Sanig: Weißwein** zu 55 und 60 $\frac{1}{2}$ und guten milden **Rotwein** zu 75 $\frac{1}{2}$ per Flasche, excl. Glas. Außerdem alle feineren Gattungen und Gewächse stets zu den billigsten Preisen. **Rawald**.

Eine Braunfohlengrube

an der Bahn, von **nachweislich** ganz außerordentlicher **Produktivität**, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen sich unter **R. 5241** an **J. Barck** & Co. in Halle a/S. wenden.

Grundstücks-Verkauf.

Großgrundstück, selbst mit 2 1/2 Morgen Garten-Areal. Preis 102 mille Mk. Anzahl 20 mille Mk. Offerten unter **Z. 1817** befördert die Exp. d. Bl.

Restaurations-Eröffnung.
Mit dem heutigen Tage eröffne ich unter der Firma **Hendnitzer Bierhalle, Grajeweg 14,** ein Restaurations-Gesellschaft und lade meine lieben Freunde, Bekannten und werthen Nachbarn, indem ich um zahlreichen Zuspruch bitte, hiermit freundlichst ein, mein neues Unternehmen unterstützen zu wollen. Hochachtungsvoll **Felix Hagedorn, Restaurateur.**

Hôtel & Cafe David.
Freitag den 13. Juli **Grosses Militair-Concert** von der Capelle des Thüring. Infanterie-Reg. Nr. 12 unter Leitung ihres Musikdirectors Herrn **Schütz.** Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfa. **R. Heller.**

Maile. Gr. musikal. Abendunterhaltung mit humoristischen Vorträgen. Entree 10 Pfa. **G. Losse.**

Kaufmännischer Verein. Gute Donnerstag Abends 8 Uhr im „Kronbräu“ **Außerordentliche Generalversammlung.**

Tanzunterricht ertheile regelmäßig jeden Donnerstag von 8 Uhr Abends und Sonntag von 3 1/2 Uhr ab im **Concerthaus** gegen billiges Honorar. Gesell. Anmeldungen von Damen und Herren jeden Alters erbeten. **Ad. Fröbe**, am Brunnenstraße 16, II. NB. Privat-Unterricht zu jeder Zeit, ertheile auch einzelne Länze.

Mein Bureau für Rechtsachen befindet sich jetzt **Kannischestr. 2.** Dasselbe werden alle schriftl. Arbeiten mit Sorgfältigkeit angef. u. durch in allen gerichtl. Angelegenheiten **erbeten Franz Schmalzer, Adv. Rechtsanw. u. Not. Vorf.**

Vericherungs-, Kauf-, Pacht- und Hypotheken-Gesellschaft prompt und zuverlässig durch **C. Nyhof, Marienstraße 1.**

Gerren-Garderobe wird sauber chemisch gereinigt, auch werden Hüde und Ueberzieher geweben. **W. Göhne, Heiligegeiststraße 45, II.**

Wohnungs-Veränderung. Weinen werthen Kunden die ergebene Anzeige, daß ich am 1. d. meine Wohnung nach **W. Herdt** bei **St. Augustin 9** nach **Trothaerstr. 25**, part. vis-à-vis der **Schallkloßbrauerei** verlegt habe. **Giebichstein, 11. Juli 1883.**

Wäsche zum Waschen u. Plätten in noch angemessenen **W. Rittergasse 2, II.**

Da ich jede Woche einen **Porten** feinsten **besten Calum-Butter** erhalte, bin ich in der Lage meine verehrten Kunden stets mit den geschmackvollsten Sorten **aus** **W. Köstgen** zu versehen.

Carl Koch, früher **Sartmann, Herrenstraße 1.** Meine in den weitesten Kreisen bekannten

Vanille- & Zwiebade empfehle täglich 2 mal frisch zum Gebrauch.

Carl Koch, früher **Sartmann, Herrenstraße 1.** Wohlgeschmecktes reines **Roggenbrot** empfiehlt

Carl Koch, früher Hartmann, Herrenstraße 1.

Zur Beachtung! Für getragene **Winterüberzieher, alte Mäntel, alte Hüde, Gassenstrümpfe, gebrauchte Stiefeln** u. s. w. sollt die höchsten Preise und kauft fortwährend

C. Buchholz, Markt 28, im rothen Thurm, 1 Treppe. **Strumpfwäaeren** **Barckendüden** u. s. w. **Wittelsstraße 20.**

Simbeeren, Dithheimer Kirichen, zum Einmachen auf **Läderitz's Berg.**

Wittbold den 11. Juli. Ich habe meine **feine Barckendüden** zum Verkauf. **Alt Birke, Viehhändler, Cönnern.** **J. Schw. Pudel** vert. **Barckendüden 16.**

50 Mark Belohnung **suchere ich Denjenigen an, welcher mit die Person, die ein über mich heringebrochenes Verhängnis in nichtswürdiger entstellter Weise lügenhaft über mich verbreitet, derartig nachweist, daß ich dieselbe zur gerichtlichen Verantwortung ziehen kann. Adolf Loeber.**

Unsern Freunde **Gustav Gumprecht** zu seinem heutigen **Wienentag** ein **dreimal domerisches Poch**, daß die ganze H. Hauptstraße modifiz. **St. St. K. E. Sch.**

2 Kanarienvögel, gute Vorkäfiger, sind zu verkaufen. **gr. Berlin 17.**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

HALLE'S **Zu Kinderfesten** halte mein Lager von **Verlohnungsgegenständen und Scheiben, Abziehbügel, Armbrüste, Fahnen, Schärpen** bestens empfohlen. **C. F. Ritter** Halle a/S. **Leibnizstraße 91.**

Neue Bettstelle u. Federmatratze billig zu verkaufen **Leibnizstr. 16, I.** Ein Schlafsofa billig zu verkaufen **Paradeplatz 11.**

Eine geradelaufende **Triebw.** neu, mit 14 Stufen, sofort zu verkaufen. **Paradeplatz 11.**

Piano zu ver. **Königsstr. 2** im Keller. Ein guter zweispihiger **Reiterwagen**, 4", nebst zwei Geschirren steht wegen Aufgabe des Fuhrwerks billig zu verkaufen bei **Fr. Pege**, Schachtstr., **Merseburg, Coburgerstr.**

Ein- u. Verkauf von gebrauchten **Schuhen und Stiefeln** Nur Markt und Gallgassen-Gäß, früher nur Gallgasse 6, jetzt nebenan.

Neue u. gebrauchte **Wädel** aller Art vert. **Brunostraße 6.**

Rosenthal. Mittwoch den 11. Juli Abends 8 Uhr **Musikalische Unterhaltung und Humoristische Vorträge.** Entree 10 Pfa. Kinder ebenfalls 10 Pfa.

Goldner Hirsch Donnerstag den 12. Juli **Musikalische Abend-Unterhaltung** mit humorist. Gesangs-Vorträgen. Anfang 8 Uhr. Entree 10 $\frac{1}{2}$. Die ausgegebenen grünen Billets haben Gültigkeit.

Pressler's Berg. Täglich frisch gebackte **Brotchen, Feinen Obst- und Kaffeebrüden.**

Handwerker-Bild.-Verein. Die Eingetunde im Vereinslokal fällt für diesmal aus. Dafür werden die Mitglieder zu heute Donnerstag den 12. d. M. Abends zum gemütlichen Beisammensitzen im Garten der **Salzischen Actien-Bier-Brauerei** (Scheinhof) hierdurch eingeladen. **Der Vorstand.**

Deutsche Reichsrechtschule. Gute Donnerstag Abends 8 Uhr **Gesellschafts-Abend mit Damen** im Vereinslokal: **Stadt Wödrburg.** Gäste sind willkommen. Die vereinigten **Rechtler, R. B. L. H. A. Z.**

Eine **Peitsche** gefunden an der **Halle 18.** Ein **Hut** mit Band und Blume verloren, bitte abzugeben. **Hauptstraße 21** im Keller

Ein silberner **Schnecken** verloren, gegen Belohnung abzugeben. **Widderstr. 10.**

Eine **Wiederkehr** von der Bahn bis nach der **Mühle** verloren. Gegen Belohnung abzugeben. **Wagdenburgerstraße 1.**

Ein **schwarzer Jagdhund** entlaufen. **Heinrichstr. 30.**

Findebuch u. **Hut** vert. **alter Markt 33.** Montag **Abd.** auf der **Blaseninsel** ober von dort nach **Halle** eine **gold. Brosche** verloren. Gegen Belohnung abzugeben. **Hauptstraße 10, Keller.**

Mhr in **Giebichstein** **Trothaerstraße** vert. Gegen Belohnung abzugeben **Halle, Giebichstein 28** bei **Reiter** ob **Wiederkloß** Nr. 11.

Überleben ges. **A. C. v. d. Weippen- bis Büdingenstraße** verloren. **Abt. an** **Bräuhausstraße 15, Hof.**

50 Mark Belohnung **suchere ich Denjenigen an, welcher mit die Person, die ein über mich heringebrochenes Verhängnis in nichtswürdiger entstellter Weise lügenhaft über mich verbreitet, derartig nachweist, daß ich dieselbe zur gerichtlichen Verantwortung ziehen kann. Adolf Loeber.**

Unsern Freunde **Gustav Gumprecht** zu seinem heutigen **Wienentag** ein **dreimal domerisches Poch**, daß die ganze H. Hauptstraße modifiz. **St. St. K. E. Sch.**

2 Kanarienvögel, gute Vorkäfiger, sind zu verkaufen. **gr. Berlin 17.**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**

Ein Mittel das mir und 1000 Anderen geholfen hat, ich **Lungenkrankheit** Schwächliche süchtigen die ich **Kostenfrei** mit. **Anfragen beantwortet gem. Theodor Koessner Leipzig**